

Herren Bezirksklasse Heidelberg

TTC Schwa-Gold St. Ilgen : TTC Edingen-Neckarhausen
Freitag, 20.01.2023, 20:00 Uhr

TTC Schwa-Gold St. Ilgen gegen TTC Edingen-Neckarhausen 9:5

Auch dank der ungeschlagenen Lorenz und Suebwongsa konnte der TTC Schwa-Gold St. Ilgen das Heimspiel gegen den TTC Edingen-Neckarhausen in der Herren Bezirksklasse Heidelberg mit 9:5 für sich entscheiden. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 12. Saisonspiel, in dem beide Teams mit Ersatzspielern angetreten waren, zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Phiradet Suebwongsa den finalen Punkt holte.

Den Start machten die Doppel. Eniola / Lorenz waren im Doppel gegen Vanegas / Ding nicht zu stoppen und gewannen recht eindeutig mit 3:0. Da gab es nichts zu rütteln. Becker / Kolbach kamen mit der Spielweise von Retz / Markoni am Tisch gut zu Recht und mussten letztlich nur einen Satz verloren geben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Glücklich über ihren 3:2-Erfolg gegen Reichert / Schulz waren im Anschluss die Gastgeber Rehfeldt / Suebwongsa. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Dare Eniola versäumte es mit einem 11:13, 8:11, 11:9, 8:11 gegen Andreas Markoni, einen Punkt für sein Team zu holen. Eine knappe Niederlage gab es für Peter Becker beim 2:3 gegen Robert Retz. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Stark im Hintertreffen war Michael Lorenz nach einem Zweisatzrückstand, machte Markus Reichert dann jedoch noch einen Strich durch die Rechnung und gewann das Spiel noch in fünf Sätzen. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Auf Messers Schneide stand die im Voraus auf dem Papier als ausgeglichen erwartete Partie zwischen Tim Rehfeldt und Daniel Vanegas, bevor sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Phiradet Suebwongsa wehrte eine 1:0 Satzführung von Rüdiger Ding ab und fuhr den Punkt für das Heimteam noch ein. Gekämpft bis zum Schluss hatte daraufhin Marius Kolbach im Match gegen Ingo Schulz. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTC Schwa-Gold St. Ilgen und des TTC Edingen-Neckarhausen. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Dare Eniola die Partie gegen Robert Retz noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Peter Becker hatte gegen Andreas Markoni, wie im Vorfeld erwartet werden musste, beim 11:3, 11:9, 11:8 wenig Schwierigkeiten. Michael Lorenz konnte anschließend einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Daniel Vanegas beim im Vorfeld zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 8:4. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte Tim Rehfeldt beim 2:3 gegen Markus Reichert leisten. Am Ende verlor er das im Vorfeld als umkämpft eingeschätzte Einzel jedoch knapp. Phiradet Suebwongsa hatte im Einzel gegen Ingo Schulz am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:5-Heimsieg.

Nach diesem Erfolg heißt es für den TTC Schwa-Gold St. Ilgen nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den SV Waldhilsbach am 28.01.2023 möglichst erneut positiv zu gestalten. Das Team des TTC Edingen-Neckarhausen wird nach nun 4 Niederlagen in Folge im nächsten Spiel am 27.01.2023 gegen den TTC Hockenheim II erneut versuchen, Punkte zu holen.

Statistik:

TTC Schwa-Gold St. Ilgen

Doppel: Eniola / Lorenz 1:0, Becker / Kolbach 1:0, Rehfeldt / Suebwongsa 1:0

Einzel: D. Eniola 1:1, P. Becker 1:1, M. Lorenz 2:0, T. Rehfeldt 0:2, P. Suebwongsa 2:0, M. Kolbach 0:1

TTC Edingen-Neckarhausen

Doppel: Retz / Markoni 0:1, Vanegas / Ding 0:1, Reichert / Schulz 0:1

Einzel: R. Retz 1:1, A. Markoni 1:1, D. Vanegas 1:1, M. Reichert 1:1, I. Schulz 1:1, R. Ding 0:1